

# Inhalt

## Teil I

### Kommunalpolitiker Düppen während der Wirtschafts- und Staatskrise (1930 – Januar 1933)

1. Die „*katastrophale Lage im Siegkreis*“ und in der  
Bürgermeisterei 1930 bis zum Beginn des Jahres 1933 7
2. Oberkassel auf der Suche nach Wegen aus der Wirtschaftskrise:  
„*Fremdenort*“ oder „*Industrieansiedlung*“? 14
3. Belastungen der Gemeinde: Sparen oder Steuererhöhungen 29
4. Winterliche „*Notgemeinschaften*“ (1930/1933) als Selbsthilfe 35
5. Düppens (vergeblicher) Kampf gegen die „*Zertrümmerung  
des Mittelstandes*“
  - 5.1 Handwerk ohne „*goldenen Boden*“ 41
  - 5.2 Die Gründung des „*Katholischen Kaufmännischen Vereins*“ 44
  - 5.3 Das Scheitern eines „*Mittelstandsbeirates*“ 45
6. Mentalitätenwandel in der Wirtschafts- und Staatskrise
  - 6.1 Die Bemühungen Düppens um größere Geschlossenheit im  
katholischen Milieu
    - 6.1.1 Die Jugend in den „*verführerischen Händen des  
Radikalismus*“ 48
    - 6.1.2 „*Katholische Erziehung*“ in „*katholischen Schulen*“ 51
    - 6.1.3 Düppen für eine „*katholische Aktion*“ 55
  - 6.2 Die Wirtschaftskrise gefährdet die kommunale Selbstverwaltung 56
  - 6.3 Wachsende Zweifel am parlamentarischen System 61
  - 6.4 „*Ein einig Volk von Brüdern*“: Die Einweihung des  
Oberkasseler „*Krieger-Ehrenmals*“ (1932) 64
  - 6.5 „*Seid einig!*“ „*Liebet und dienet untereinander!*“: „*Kameradin*“  
Düppen im „*Dienst am Volk und Vaterland*“ (1932) 76
  - 6.6 „*Sammlung*“ des „*national gesinnten Bürgertums*“?:  
Parteien und Wahlen in Oberkassel 1930/32
    - 6.6.1 Die Nationalsozialisten 80

6.6.2	Das Zentrum	82
6.6.3	Die DVP und DNVP	86

## Teil II

### Die Oberkasseler Zeitung unter den Bedingungen des NS-Regimes: Selbstbehauptung unter Anpassung (1933)

<b>7.</b>	<b>Keine Mehrheit für die Nationalsozialisten</b>	
7.1	Die Reichstagswahlen in Oberkassel (5.3.1933)	88
7.2	Die Kommunalwahlen (12.3.1933)	97
<b>8.</b>	<b>Machtübernahme durch NS-Bürgermeister</b>	
8.1	Der kommissarische Bürgermeister Benkowitz	104
8.2	Bürgermeister Dr. Pott	106
<b>9.</b>	<b>Anpassung der bürgerlichen Kreise und Gleichschaltung</b>	
9.1	„Die überwältigenden Tage des deutschen Frühlings von Potsdam“	114
9.2	Anpassung in den Gemeinderäten	118
9.3	Das Ende der demokratischen kommunalen Selbstverwaltung	126
9.4	Schnelle Gleichschaltung in den Verbänden und Vereinen	130
9.5	Immer mehr Mitglieder in der NS-Ortsgruppe	134
<b>10.</b>	<b>Die Oberkasseler Zeitung im Sog der allgemeinen Anpassung und Gleichschaltung</b>	
10.1	„Wir brauchen unser Programm nicht zu ändern, auch unsern Rock nicht zu wechseln“ (Düppen)	140
10.2	Düppen begrüßt den Willen der „nationalen Regierung“, „dem Mittelstand aus seinem Elend ... herauszuhelfen“	145
10.3	Düppen kämpft um das „Überleben“ seiner Zeitung	149
10.4	Gertrud Düppen gelingt die redaktionelle Anpassung bis zum Herbst 1933	152
<b>11.</b>	<b>Ausblick</b>	176
<b>12.</b>	<b>Quellen und Literatur</b>	184
<b>13.</b>	<b>Stichwortverzeichnis</b>	186
	<b>Schriftenreihe des Heimatvereins Bonn-Oberkassel</b>	191